# C-Junioren Saison 2019/2020

*JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd*

## C-Junioren 8 : 1 Grün-Weiß Großbeeren am: 14.09.19

| Nr. | Name | Position | Tore | GK | RK | SZ | EW | AW | Note |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Schliebe Felix | | | | | 70 | | | 0.0 |
| 4 | Bäcker Luca | | | | | 70 | | | 0.0 |
| 5 | Nitschke Philip | | | | | 70 | | | 0.0 |
| 6 | Brüll Elias Balthasar | | | | | 70 | | | 0.0 |
| 7 | Nitschke Leon-Pascal | | | | | 70 | | | 0.0 |
| 8 | Friese Jonas | | | | | 51 | | 1 | 0.0 |
| 9 | Schlodder Jonas | | 2 | | | 70 | | | 0.0 |
| 10 | Brose Erik | | 1 | | | 62 | | 1 | 0.0 |
| 11 | Krück Dean-Lennox | | 1 | | | 70 | | | 0.0 |
| 12 | Heinze Vincent | | | | | 36 | | 1 | 0.0 |
| 13 | Jantschke Josua | | | | | 36 | | 1 | 0.0 |
| 2 | Pusch Hendrik | | 1 | | | 19 | 1 | | 0.0 |
| 15 | Grund Len-Jonas | | | | | 8 | 1 | | 0.0 |
| 16 | Lisieck Daniel | | 2 | | | 34 | 1 | | 0.0 |
| 17 | Grunow Paul | | 1 | | | 34 | 1 | | 0.0 |
| 21 | Ledesma Carmona Wiktor Filip | | | | | 0 | | | 0.0 |

## Spielbericht

Mit Großbeeren hatte man die nächste Wundertüte im Visier. Eine hohe Niederlage und ein Achtungssieg machten den Gegner unberechenbar, zumal die Fußballunion in der vergangenen Serie bei den Randberlinern eine herbe Klatsche hinnehmen musste. Trotzdem wollte man nicht tief stehen und den Gegner in der eigenen Hälfte binden, was anfangs auch gelang. Beflügelt durch das 1:0 von Jonas Schlodder nach einem Abstoß von Torwart Felix Schliebe, verlor das Team aber allmählich den roten Faden. Zwar versenkte Jonas Schlodder in seiner unnachahmlichen Art eine viertel Stunde später die lange Flanke von Dean Krück zum 2:0, doch wurde das Spiel der Niederlausitzer immer berechenbarer. Zwischenzeitlich hätten Vincent Heinze, Erik Brose, Philip Nitschke und Jonas Schlodder (2) das Ergebnis noch ausbauen können, den großen Plan ließ man allerdings vermissen. Dass ein Freistoß der Gäste bei Freund und Feind durchrutschte und kurz vor der Pause den Anschlusstreffer besiegelte passte zu dieser Phase. In der anschließenden Halbzeitpause konnte nur mit sachlicher Kritik und einigen taktischen und personellen Veränderungen reagiert werden. In der Folge entwickelte sich ein sehenswertes Match, auch weil Paul Grunow und Daniel Lisieck frischen Wind ins Spiel brachten. So legte Paul Grunow nach sehenswerter Vorarbeit von Leon Nitschke für Erik Brose zum 3:1 vor. Als Paul Grunow wenig später einen Freistoß von Philip Nitschke über den Scheitel zum 4:1 rutschen ließ, war das wohl die Vorentscheidung. Allerdings ließ die Fußballunion nicht nach und erarbeitete sich weitere gute Möglichkeiten. Das 5:1 legte Hendrik Pusch nach sehenswerter Vorarbeit von Jonas Schlodder in die Maschen. Auch der überaus agile und technisch versierte zu Werke gehende Daniel Lisieck kam per Doppelpack noch zu Ehren. Erst von Paul Grunow und dann von Jonas Schlodder bedient erhöhte er auf 7:1. Den Endstand besorgte der gelernte Stürmer und nun Innenverteidiger Deam Krück. Unter dem Strich hat der JFV in zwei Halbzeiten auch zwei Seiten gezeigt. Dosenöffner Jonas Schlodder hat das Team in Front gebracht und in Hälfte zwei auch noch doppelt vorgelegt, was nicht unbedingt seiner Art entspricht. Die eigentliche spielerische Wende brachten aber Daniel Lisieck und Paul Grunow. Am Ende wäre es wohl ungerecht den daueragilen Leon Nitschke und die von Kapitän Luca Bäcker organisierte Viererkette nicht zu nennen, wobei gerade Eilas Brüll viel für den Spielaufbau beigetragen hat. Zufriedenheit ist aber fehl am Platz, zumal der große Kader keine Selbstgefälligkeiten zulässt. Das Potential ist dennoch bei Weitem nicht ausgeschöpft. GG